

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

Nr. 358.

Sonntags, den 24. December.

1837.

Vom 16. bis 22. December sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 16. December.

M i e m a n d.

Sonntags, den 17. December.

Ein Knabe 9 Tage, Hrn. Friedrich August Trüschels, Bürgers und Schuhmachermeisters Sohn, in der Windmühlen-gasse; starb an Krämpfen.

Ein Knabe 5½ Jahre, Joh. Aloysius Hafner's, Wollarbeiter's Sohn, in den Thonb.-Straßenhäusern; starb am Scharlachfriesel.

Montags, den 18. December.

Eine Frau 54 Jahre, Hrn. Karl Christian Tolle's, vormal. Bürgers und Leinwebermeisters Witwe, vor dem Thomaßpförtchen; starb am Blutschlag.

Ein Knabe 13 Tage, Hrn. Valentin Möllers, Bürgers und Schneidermeisters Sohn, im Brühle; starb an einer Nabelverblutung.

Ein Knabe 16 Wochen, Friedrich August Sack's, Wachstuchdruckers Sohn, an der alten Burg; st. an Gehirnleiden.

Dienstags, den 19. December.

Eine Frau 56 Jahre, Johann Carl Rümplers, Markthelfers Ehefrau, im Gewandgässchen; st. an einer Brustkrankheit.

Ein Mann 46 Jahre, Johann Dössel/Zenker, Handarbeiter, im Jakobshospital; starb an der Auszehrung.

Ein unehel. Knabe 7½ Jahre, in den Thonbergs-Straßenhäusern; starb an der Halsbrämme.

Mittwochs, den 20. December.

Ein Knabe 18 Tage, Hrn. Friedrich August Stephan Capieur, Bürgers und Schuhmachermeisters Sohn, im Kitzschergässchen; starb an Krämpfen.

Ein Mann 72 Jahre, Joh. Gottl. Leberecht Schade, vormal. Ballenbinder, Verfogter im Georgenhause; st. an Alterschwäche.

Ein Mann 66 Jahre, Franz August Penz, Handarbeiter, im Jakobshospital; starb an einer Brustkrankheit.

Ein Junggeselle 18 Jahre, Friedrich Schlicks, Malers aus Großpöhr'a Sohn, im Jakobshospital; st. an der Auszehrung.

Ein Mädchen 2½ Jahre, Karl Ferdinand Hütheis, Lohnarbeiter's Tochter, in der Katharinenstraße; starb am Lungenschlag.

Ein Knabe 3½ Jahre, Gottfried Möbius, Handarbeiter's Sohn, in den Thonbergs-Straßenhäusern; starb an Scharlachfriesel.

Donnerstags, den 21. December.

Eine Frau 76½ Jahre, Friedrich Falkenhain's, Wollarbeiter's Witwe, Verhorgte im Georgenhause; starb an der Lungenschwindsucht.

Ein Knabe 3½ Jahre, Johann Gottfried Thomas, Handarbeiter's Sohn, in der Webergasse; starb an Krämpfen.

Freitags, den 22. December.

Ein Mädchen 1 Jahr, Heinrich Gotthilf Heidels, Bäcker gesellens Tochter, im Naundörfchen; starb am Wasserschlag.

Ein Knabe 13 Tage, Johann Karl Hennigs, Aufladers Sohn, in der Gerbergasse; starb an Schwäche.

Ein Knabe 3 aus der Stadt, 10 aus der Vorstadt, 2 aus dem Georgenhause, 3 aus dem Jakobshospitale, zusammen 18.

Vom 16. bis 22. December sind geboren:

14 Knaben, 14 Mädchen, zusammen 28 Kinder.

### Theater der Stadt Leipzig.

Morgen, den 25. December: Was Euch beliebt, musikalisch-dramatische Abendunterhaltung in 3 Abtheilungen.



Dampfwagensfahrten nach der Restauration am Gerichtshainer

Damm

heute, den 24. December, um 9½,  
11½, 1¼ und 3½ Uhr.

Bekanntmachung. Die öffentliche Mischung der Nummer 13<sup>r</sup> R. S. Landes-Lotterie, so wie deren Gewinne 1<sup>r</sup> Classe findet nächste Mittwoch, den 27. Decbr. a. o., Nachmittags 2 Uhr, auf dem Biehungsaaile statt. Jedem Anwesenden steht es vor der Mischung frei, nach irgend einer der 36000 Nummern zu fragen und sich solche vorzeigen zu lassen. Die Bziehung der 1<sup>r</sup> Classe beginnt Donnerstag, den 28. Decbr. a. o., früh 7 Uhr.

Leipzig, den 23. Decbr. 1837.

Die Direktion der Königl. Sächs. Landes-Lotterie,  
von Löben.

## Nicht zu übersehen.

Die 1. Classe der 13. Landes-Lotterie wird Donnerstag, den 28. d. M., gezogen, wo sich mit  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{8}$  u.  $\frac{1}{16}$  Loosen ganz ergebenst empfehlt

die Lotterie-Collection in Nr. 32,

Petersstraße, Hohmanns Hof, 2 Et.,  
von J. G. Knoche.

### Lotterie-Anzeige.

Donnerstag, den 28. Decbr., wird die 1. Classe der 13. f. s. Landes-Lotterie gezogen, wozu ich mich mit Kaufloosen bestens empfehle. J. G. Kleine, Nr. 175.

Anzeige. Bis heute Abend 6 Uhr ist mein Geschäft offen, und empfehle ich wiederholt mein großes Lager von Kinderschriften, so wie die beliebten Dampfwagen- und Dampfbootsspiele u. s. w.

Ludwig Schreck.

### Gelegenheitsgedichte

werden billig gefertigt: Katharinenstraße Nr. 412, 4 Et.

## Die Weihnachts-Ausstellung von Wilhelm Felsche ist heute noch geöffnet.

Anzeige. Die 2te Sendung  
echter Strassburger Gänseleber-  
Pasteten in Terrinen  
ist angekommen bei

J. B. Alippi.

Anzeige. Von heute an ist bei mir ganz echt baiersches Bier vom Fasse zu haben, welches ich meinen werten Gästen und allen Bierkennern ganz besonders empfehlen kann.

Leipzig, den 24. December 1837.

J. M. Eisenmann, Thomaskirchhof Nr. 95.

### Wein und Rum.

Extraf. alten Jamaica-Rum, d. Fl. 20 Gr.

Jamaica-Rum, d. Fl. 12 und 16 Gr.,

geringere Sorten 6 bis 10 Gr.,

Arac de Goa 1 Thlr. 4 Gr.,

1834r Deidesheimer,

- Forster,

- Ruppertsberger,

- Harfenberger,

Würzburger Medoc,

Bischoff Freyburger,

rothe und weisse Weine zu den billigsten Preisen

empfehlt Bernhard Pollmächer,  
im Brühl, der Tuchhalle gegenüber.

### Nordische Anchovis,

Spec-Pöcklinge,

Kieler Sprotten,

fischender Caviar,

Winde-Kal,

Halper Bricken,

erhielt und empfehlt F. A. Laas, Reichsstraße Nr. 543.

### Punsch-Essenz

von bekannter Güte empfehlt

Bernhard Pollmächer.

## Neue Prunellen

erhielt und verkauft billigst

M. Sever, am Markt Nr. 2 im Keller.

### Prager Würsteln

werden morgen mit der Prager Mallepost, die erste Sendung für diesen Winter, hier ankommen, und sind einzig und allein in Leipzig zu haben in Schröters Bierniederlage.

**B r a t h ä r i n g e ,**  
das Fäß von 80 Stück 2½ Thlr., einzelne Stück 9 Pf.,  
1 Gr.; Pomer. ger. Gänsebrüste à Stück 14 Gr.; fetten ger. Lachs à Pf. 20 Gr.; Elbinger Bricken, das Dutzend  
8, 10, 12 Gr., in Gebinden billiger; marin. Muscheln  
100 Stück 16 Gr., bei Gottth. Kühne,  
Petersstraße Nr. 34.

**Verkauf. Wein, Rum und Liqueur**  
in bester Qualität und zu den billigsten  
**Preisen bei L. Mittler & Comp.**  
Grimma'scher Steinweg Nr. 1187.

### Verkauf.

Elegante seidene Westen von 32 Gr.  
bis 3½ Thlr., schwarze und farbige Herren-  
Halstücher von 20 Gr. bis 3½ Thlr. pr./Stück,  
schwarze Atlas-Gravaten à 1 Thlr. von Gout  
& Comp. in Paris, so wie eine Auswahl von Bi-  
jouterie- und kurze Waaren, welche sich für Herren eignen,  
sind als preiswürdig zu empfehlen Grimma'sche  
Gasse, Gewölbe Nr. 7.

### Tücher-Ausverkauf!

In Barrège  $\frac{1}{4}$ , 1 Gr. das Stück, in Gaze,  
Halbseide, Rattun, Jaconet  $\frac{1}{4}$ , Strohtücher  
8 Gr. das Stück, in Crepp  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$ ,  
Foulards in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  u.  $\frac{1}{4}$ , Mousseline de Laine-  
Tücher, Lamatücher, Merinos-Tücher, Plaids-  
Tücher und mehrere hier ungenannte, sind zu-  
rückgesetzt, und sollen heute um mehr als  
halb unterm Fabrikpreise verkauft werden bei

S. H. Meyer.

## Nicht zu übersehen!

Außerordentlich billiger Verkauf von Goldsachen jeder Art (darunter Pfandsachen), als: Herrensiegelringe von 2½ und 3 Thlr., Damensiegelringe 1 Thlr. 12 Gr., kleine Herren- und Dameringe von 12 Gr. bis 1 Thlr., Busennadeln, doppelt und einfach von 12 Gr. bis 2 Thlr., Ohrringe mit Granaten von 12 Gr. bis 2 Thlr., Medaillons von 12 Gr. bis 2 Thlr., Trauringe das Paar von 1 bis 3 Thlr. sollen zu bevorstehender Messe zu billigen aber festen Preisen ver-  
kauft werden. Reichsstraße Nr. 543, 3te Etage, Kochs  
Hofe schräg über.

Zu verkaufen sind Ballschuhe für Herren bei F. Krüger, Hainstraße Luchhalle Nr. 6.

## Cravaten

von P. G. Dufour in Paris  
empfohlen Albert Wahl & Comp.

Eine bedeutende Zusendung der neuesten Modells von Kleinen Pendulen in silberplattirten Gehäusen von 8 bis 12 Thlr.

für deren richtigen Gang einjährige Garantie geleistet wird.  
empfing und empfiehlt L. Ernst, Thomasg. Nr. 106

## Billiger Weihnachts-Verkauf

### von Wilhelm Krobitzsch,

Grimm. Gasse No. 5.

breite carritte Merinos à 5 Gr.,  
echtfarbige Kattune à 2½ bis 3½ Gr.,  
carritte Merinos à 3 bis 4 Gr.,  
breite carritte engl. Leinwand in schönen Farben,  
à 3½ Gr.,  
breite gedruckte Röpers à 3½ Gr.,  
echt ostindische Taschentücher à 25 bis 30 Gr.,  
seidene Cravaten-Tücher in schönen Farben à 8 Gr.  
das Stück,  
wollene Westen à 10 bis 12 Gr.,  
seidene Westen à 18 Gr.,  
große wollene Tücher à 12 Gr.,  
breite gedruckte engl. Thibets à 8 Gr. die Elle,  
große seidene Tücher à 10 Gr.,  
gedruckte Gasimir-Westen à 15 Gr.,  
feine echte franz. Crepp de Chine-Schwals à 2 bis  
2 Thlr.,  
feine weiße gemusterte Ballkleider à 2½ Thlr.,  
weiße Piquee-Bettdecken à 24 bis 30 Gr. das Stück,  
schwarzseidene Welpels à 15 bis 28 Gr.,  
feine weiße Herrn-Halstücher à 8 bis 14 Gr.,  
große echtfarbige Kattun-Tücher à 6 bis 12 Gr.,  
große wollene Umschlagtücher à 1½ Thlr.,  
breite schwere Ginghams à 4 Gr.,  
feine weiße halblange Glacéhandschuhe à 12 Gr.,  
feine weiße ganz lange à 14 Gr.,  
feine couleurte Thee-Handschuhe à 4 Gr. das Paar.,  
so wie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln zu den möglichst billigen Preisen.

## Pariser Glacé-Handschuhe

für Damen und Herren empfohlen Albert Wahl & Comp.

## Das Stutzuhren-Lager

von L. Ernst,

Thomasgässchen No. 106,

empfiehlt zu dem bevorstehenden Feste eine bedeutende Auswahl von Stutzuhren in Bronze-, Alabaster-, silberplattirten und fein pol. Holzgehäusen unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung, verbunden mit einjähriger Garantie.



Mein auf das Neueste assortirtes Lager golde-  
ner und silberner

## Ancre- und Cylinderuhren,

welche von mir auf das Sorgfältigste regulirt,  
empfiehle ich unter Zusicherung der reellen und  
billigsten Bedienung.

L. Ernst, Thomasgässchen Nr. 106.

Nachstehende kraftvolle Weine kann  
ich ganz besonders empfehlen, als:

Weissen	Erbacher Rheinwein	à Bout.	—	—	6 Gr.
-	Forster	à	—	—	8 -
-	Würzburger	à	—	6 und	8 -
-	Niernsteiner	à	—	—	10 -
-	Deidesheimer Traminer	à	—	9 und	10 -
-	Scharlachberger	à	—	—	12 -
-	Rüdesh. Markebrunner	à	—	16 und	20 -
Rothen	Montagne	à	—	—	8 -
-	St. Gilles u. St. George	à	—	—	10 -
-	Medoc	à	—	—	16 -
-	St. Estephe u. St. Julien	à	—	12 —	20 -
-	Chateau Lafite u. Leoville	à	—	—	24 -
-	fein u. feinsten Portwein	à	—	—	18 -
-	Burgund, Volnay u. nuits	à	—	—	20 -
-	Madeira u. Cap. Madeira	à	—	16 —	20 -
-	Lünel, Beziers u. Frontignae	à	—	12 —	16 -
-	Malaga	à	—	—	16 -
-	Lacrimae Christi u. Tinto di Rota	à	—	—	40 -
Palm-Sect	u. Canarien-Sect	à	—	—	42 -
Mous.	Burgunder u. St. Perray	à	—	—	36 -
Echten	feinsten Champagner	à	—	32 bis	36 -
Feinster	Arac de Goa	à	—	—	28 -
Alter	feinster Jamaica-Rum	à	—	16 und	18 -
Ordin.	Rum	à	Bout.	6, 8 und	10 Gr.
Echt	engl. Porter-Bier	à	—	—	10 -
Rothe	u. weisse Schweigenberger	empfehlenswerthe Weine von 1834	à	Bout.	4 und 6 Gr.

Die Preise sind in Gehinden merklich wohlfeiler und die Qualität von bester Güte.

Leipzig. P. A. Dallera, Peterssteinweg No. 812

G. F. Märklin, Markt Nr. 1,  
empfiehlt sein wohl assortiertes Lager von nachfolgenden Artikeln, als: alle Sorten feinste Wachslichter und Wachsstock, nebst mehreren dergl. Artikeln; die neusten Pariser Gürtelschlösser, Broches, Stirnreifen, Armbänder, Luchnadeln, Arminge etc.; alle Sorten feine Toilettenseifen, Eisengusswaren, sowohl große Gegenständ, als auch Bijouterien; Pomaden, Haaröle, wohlriechende Wasser, nebst einer Menge großer und kleiner Gegenstände für Damen und Herren etc.

Cearin-Palm-Wachslichter,  
4, 5, 6, 8 Stück aufs richtige Pfund à 10 Gr.

## Feine Herrenwäsche,

als: Hemden in feiner und ord. Leinwand, Shirting und in bunten Stoffen, Chmissettes, Kragen und Manschetten in den neuesten Façons empfiehlt zu den niedrigsten Preisen

F. J. Bucherer.

## Zu Weihnachtsgeschenken

empfiehle ich mein Magazin moderner Tabakspfeifen, Meerschaumköpfen, Cigarrenspitzen und Modestocken, alles in großer Auswahl billig und gut.

C. G. Gehe, Thomasgässchen Nr. 107.

## Elegante Pariser Schürzen empfiehlt J. H. Meyer.

Verloren wurde am 23. dies. ein Batisttuch mit Villa-  
kante und Lilablume in jeder Ecke. Der ehrliche Finder  
wird gebeten, solches gegen eine Belohnung beim Haussmann  
in Gerhard's Garten abzugeben.

**Einladung.** Morgen Abend zu Sauerbraten laden  
höflichst ein J. G. Heinicke, in Reichels Garten.

\* \* \* Morgen theatralisches Abendvergnügen bei  
Seidel,

\* Denjenigen Herrn, welcher verflossenen Freitag von ei-  
nem Dienstmädchen, und zwar im Barfußgäschchen, den recht-  
mäßigen Eigenthümer des in seiner Begleitung befindlichen  
Hundes, erfahren, ersuche ich, sich mit mir zu besprechen.

A. Stolpe,  
Kaffeehaus zu Krügers Bab.

Ihre eheliche Verbindung zeigen Freunden und Bekannten an  
Neuses bei Fürth, den 14. Decbr. 1837.

Christian Faber.

Katharina Faber, geb. Smith.

**Berichtigung.** In der Predigeranzeige vom 2. Weihnachtsfeiertage ist bei der Kirche zu St. Jakob zu lesen: M. Bille.

### Thorzetel vom 23. December.

**Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.**

G r i m m a ' s c h e s T h o r .

Auf der Dresdener Nacht-Gilpost: Dr. Notar Schmidt, v. hier,  
Dr. Kfm. Bensa, v. Dresden, im Hotel de Baviere, u. Dr. Hdgsreich. Dietmann, v. Elberfeld, im Blumenberge.

Dr. Kfm. Becker, v. Ober-Poellau, unbek.

H a l l e s c h e s T h o r .

Dr. Major v. Sudomilch, v. Wutzen, in St. Hamburg.

Dr. Oberamtm. Bieler, v. Halle, bei D. Ritterich.

Hrn. Kfl. Tobias, Sommerfeld, Braun und Goldscheider, von  
Gründberg, in Nr. 343, im Habne u. Hufseisen.

Dr. Major Lange, in Königl. preuß. Ostn., v. Ehrenbreitstein,  
im Hotel de Gare.

Hrn. Kfl. Kuhn u. Schwabe, v. Dessau, in Nr. 743 u. 473.

Dr. Kfm. Hirsch, v. Sandersleben, in Nr. 697.

Dr. D. Hoffmann, v. Berlin, unbek.

Auf der Halberstädter Gilpost, um 5 Uhr: Dr. Kfm. Böhme,  
v. Minden, unbek., Dr. Commis Beermann, von Berlin, in  
Nr. 542, Dr. Regier.-Referend. v. Kleist, v. Magdeburg, und  
Dr. Kfm. Degenkolbe, v. Ellenburg, pass. durch.

Mad. Sonnenthal, v. Dessau, im bl. Rosse.

R a n s d ö t e r T h o r

Auf der Frankfurter Fahr. Post, um 6 Uhr: Dr. Kfm. Schneider,  
v. hier, v. Naumburg zurück.

P e t e r s t h o r .

Dr. Hdgsreich. Schreiber, v. hier, v. Hof zurück.

H o s p i t a l t h o r .

Dr. Kfm. Kelle u. Dr. Major v. Goldacker, v. hier, v. Alten-  
burg u. Borna zurück.

Dr. Kfm. Richter u. Dr. D. Weiske, v. Altenburg, im bl. Rosse  
u. in Nr. 1104.

**Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.**

G r i m m a ' s c h e s T h o r .

Die Dresdener Diligence.

Auf der Dresdener Nacht-Gilpost: Dr. Buchhdlt. Hermann, von  
Bischofswerda, in der Tuchhalle, Dr. Kfm. Wollack, v. hier,  
Dr. Dek. Mohs, Dr. Graminator Maul u. Drn. DD. Stübel  
u. Weigel, v. Dresden, im Hotel de Pol., in Nr. 1240, unbek.  
u. pass. durch, Dr. Hdgsreich. Becker u. Drn. Kfl. Schweizer  
u. Frank, v. Breslau, im Kranich u. unbek.

Drn. Kfl. Schulze u. Dreher, v. hier, v. Prag zurück.

Die Ellenser Diligence.

H a l l e s c h e s T h o r .

Drn. Kfl. Wiener u. Samelson, v. Berlin, in Rupperts Hause  
u. in Nr. 362.

### Todesanzeige.

† Am 21sten d. M., Abends 9 Uhr, rief Gottes uner-  
forschlicher Rathschluß den Herrn M. Eduard Schweizer,  
ord. Lehrer an hies. Bürgerschule, im kräftigsten Mannes-  
alter nach kurzem Krankenlager ab von seinem irdischen  
Dagewerke. Die Anstalt, welcher er seit länger als drei  
Jahren seine gründlichen Kenntnisse, seine ausgezeichnete  
Lehrgabe, und — was mehr ist, als alles Andere — seine  
volle, reine, begeisterte Liebe widmete, verliert in ihm eine  
ihrer schönsten Zierden, das Lehrer-Collegium aber den treue-  
sten Mitarbeiter, den aufrichtigsten, theilnehmendsten Freund  
und Bruder, in dessen Herzen kein Falsch war. Datum  
theilen auch Schüler und Lehrer, und mit ihnen gewiß alle  
diejenigen achtbaren Eltern, denen er Rathgeber und Ge-  
hilfe bei dem Unterrichte und der Erziehung ihrer Lieblinge  
war, den Schmerz der tiefgebeugten Gattin und der bejahe-  
ten Mutter, und blicken mit Thränen dem Frühvollendeten  
nach. — In unserm liebenden Andenken aber wirst Du, Theurer,  
leben, so lange bis auch wir Dir folgen in das Land der Wollen-  
dung, wo Du nun wilst im seligen Bewußtsein eines treu  
benutzten, segensreichen, wenn auch kurzen Lebens! —

Das Lehrer-Collegium der allgemeinen Bürgerschule.

In dessen Namen: der Director Dr. Vogel.

Hrn. Kfl. Joost, Räbde u. Hargreaves, v. Hamburg, bei Cre-  
linger, in Nr. 368 u. 410.

Dr. Hdsm. Falz, v. Stolp, im Heilbrunnen.

Dr. Kfm. Schneider, v. Glauchau, in Nr. 743.

P e t e r s t h o r

Dr. Kfm. Lohmann, v. Erlangen, in Nr. 622.

H o s p i t a l t h o r .

Auf der Annaberger Post, um 10 Uhr: Dr. Registr. Henschel, von  
Lausigk, unbekannt, Dr. Kfm. Henhold u. Dr. Hdgsdiener  
Stöber, v. Chemnitz, in St. oamburg u. unbek., Dr. Kfm.  
Wagner, v. hier, v. Chemnitz zurück.

Die Grimma'sche Post, um 10 Uhr.

**Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.**

G r i m m a ' s c h e s T h o r .

Dr. Regimentsarzt Strunz, u. Gottin, u. Düben, im H. de Pol.

H a l l e s c h e s T h o r .

Hrn. Tuchfabr. Hackenbeck u. Ohle, v. Coswig, im Adler.

Auf der Berliner Gilpost, 11 Uhr: Dr. Kfm. Kessler, von  
Berlin, in Nr. 1030, Dr. Commis Schwabe, v. Magdeburg.

Dr. Kfm. Nathan, Dr. Commis Kessler u. Dr. Commis Gogne,  
v. Berlin, unbek.

Auf der Braunschweiger Gilpost, 12 Uhr: Dr. Kfm. Drucker,  
v. Braunschweig, bei Pohlitz, Dr. Commis Klem und Dr.  
Commis Magnus, v. Hamburg, bei Nederlein u. in Nr. 451,  
Dr. Kfm. Oppenheimer, v. Hamburg, in Nr. 451.

R a n s d ö t e r T h o r .

Die Hamburger zeit. Post, um 1 Uhr.

Dr. Kfm. Tavernier u. pr. Partic. Tavernier, v. Hamburg, v. d.

P e t e r s t h o r .

Dr. Director Woh, nebst Familie, v. Altenburg, unbek.

Dr. Kfm. Ulrich, v. Magdeburg, pass. durch.

**Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.**

G r i m m a ' s c h e s T h o r .

Dr. Kfm. Krüger, v. Cottbus, in Nr. 203.

H a l l e s c h e s T h o r .

Dr. Kfm. Michels, v. Köln, in St. Hamburg.

Dr. Major v. Böttcher und Dr. Kleuten, v. Welframsdorf, von  
Berlin, pass. durch.

R a n s d ö t e r T h o r .

Auf der Frankfurter Gilpost, um 3 Uhr: Dr. Hdgsreich. Rötting-  
hausen, v. Imgenbruch, im Hotel de Bav., Dr. Hdgsreich.  
Duack u. Brauß, v. Elberfeld, in Nr. 428 u. 579, Dr. Kfm.  
Lehmann, v. Mainz, unbek., Dr. Hdgsreichender Gräber, Dr.  
Hdgscommis Köster und Dr. Diebener, von Frankfurt a. M.,  
unbek. und in Nr. 842.